



## Jean Müller GmbH

*entdeckt höchste  
Flexibilität mit  
CANIAS ERP.*

**canias**

# Prozess-Controlling verbessert durch erhöhte Datentransparenz.



Neue Produkte, neue rechtliche Rahmenbedingungen, neue Märkte - Jean Müller ist darauf angewiesen, sich vorzubereiten und schnell auf Marktanforderungen zu reagieren. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Informationstechnologie. Das in die Jahre gekommene ERP-System der Jean Müller GmbH war nicht mehr auf einen aktuelleren Release-Stand zu migrieren. Erweiterte Anforderungen und die dafür fehlenden Funktionen im Standard-System machten es in den vergangenen Jahren schon notwendig, auf Drittsysteme auszuweichen. Schnittstellenprobleme und Datenredundanzen waren die Folge. Die Einführung eines neuen, flexiblen ERP-Systems war damit unumgänglich.

Jean Müller startete zunächst ein Vorprojekt, in dem mit den Fachabteilungen die Prozesse analysiert, Anforderungen spezifiziert sowie KO-Kriterien für mögliche Systeme festgelegt wurden. Die Auswahlkriterien waren zum einen ein hoher Abdeckungsgrad der Jean-Müller-Prozesse - in der Gegenwart und in der Zukunft - sowie technische Rahmenbedingungen. Ziel war es, eine ERP-Lösung zu finden, die einerseits über eine hohe



**Die Jean Müller GmbH** mit Sitz in Eltville am Rhein ist ein Familienunternehmen mit über 100 Jahren Erfahrung im Bereich der Elektrotechnik. Heute fertigen mehrere Hundert Mitarbeiter mit modernen Produktionsmethoden sicherungsbehaltete Schaltgeräte, Niederspannungsschaltgeräte, Schaltgerätekombinationen, Stromverteilungskomponenten, elektrische Systemkomponenten sowie elektronische Überwachungs- und Energiemanagementsysteme. Damals wie heute liefert Jean Müller Qualität aus Tradition.



Standardfunktionalität verfügt und andererseits genügend Flexibilität bietet, sehr spezifische Anforderungen, die man nicht im Standard findet, schnell und einfach anpassen zu können. Diese Flexibilität sollte auch in der Wahl der Datenbank gegeben sein. So war ein weiteres Entscheidungskriterium die Plattformunabhängigkeit in Bezug auf die Datenbank, um sich für die Zukunft, wenn sich die Unternehmensanforderungen ändern, alle Möglichkeiten offen zu halten.

Aufgrund der Expansion in den letzten Jahren nach Polen, Ungarn, Schweiz, Österreich, Singapur und China waren Mehrsprachigkeit und die Mandantenfähigkeit ebenfalls wichtige Entscheidungskriterien.

Nach einem strengen Auswahlverfahren stand für Jean Müller fest, dass keine andere ERP-Software eine vergleichbare Flexibilität und Offenheit wie CANIAS ERP bieten kann. Mit der integrierten Entwicklungsumgebung TROIA sowie dem uneingeschränkten Zugriff auf den Applikations-Source-Code sieht sich Jean Müller mit dem gewünschten Eigenanteil von IT-Ressourcen in der Lage, die hohe Individualität zu wahren, ohne die Kosten massiv in die Höhe zu treiben, was durch permanente, externe Unterstützung zwangsläufig der Fall wäre. Selbst die Übersetzung der Software in andere Sprachen kann komfortabel selbst vorgenommen werden. Neben den bereits im Standard verfügbaren

Sprachen erlaubt ein integriertes Übersetzungstool die extrem schnelle und individuelle Übersetzung aller Anwenderdialoge, was sich bei weiteren Auslandsniederlassungen von Jean Müller auszahlen wird. Dank der Unicode-Fähigkeit und der bereits in Chinesisch verfügbaren Lösung sieht Jean Müller der weltweit einheitlichen IT-Durchdringung sehr positiv entgegen.

Mit dem CANIAS-eigenen EDI-Konverter kann Jean Müller noch stärker die elektronische Prozess-Steuerung über die eigenen Unternehmensgrenzen hinweg nutzen und sowohl Kunden und Lieferanten in den Auftrags- und Beschaffungsprozess mit einbinden, als auch das Intercompanygeschäft mit den eigenen dezentralen Werken, z.B. in Ungarn abwickeln. Um sich die maximale Homogenität der Prozess-Steuerung, Organisation und Information zu sichern, hat Jean Müller 21 CANIAS-Module im Einsatz, so dass lediglich Schnittstellen zum Hochregallagersystem, zur Versandlösung und zum Qualitätsmanagement notwendig waren, wobei es bereits Überlegungen gibt, dieses in Zukunft durch das neue QS-Modul von CANIAS abzulösen. Selbst neueste CANIAS-Software-Entwicklungen und Branchenobjekte, wie das Projektmanagement und die Objektverwaltung, werden für diverse Sonderanforderungen bei Jean Müller genutzt. Für die Kommunikations- und Informationssteuerung setzt Jean Müller auf

den CANIAS-eigenen Collaborator mit integriertem E-Mail-Client, Aufgabenmanager, Terminkalender und Telefonie. Die extrem hohe Durchdringung der EDV in praktisch allen Geschäftsbereichen über mehrere Unternehmen und Werke hinweg, mit nur einer einzigen Software, bietet Jean Müller maximale Datentransparenz und Prozess-Controlling ohne Datenverlust und Redundanzen.

Für die optimale Performance der zunächst 150 und seit Dezember 2008 180 CC-User sorgen zwei SCT-Hochleistungsserver als Applikationsserver mit je 4 CPU's AMD Dual-Core Opteron, Hauptspeicher 32 GB, RAID-System mit 750 GB, sowie zwei fast baugleiche synchronisierte Datenbank-Server mit je einem 2 TB großen RAID-System für Datenbank und Filesystem des Dokumentenmanagementsystems.

CANIAS ERP wurde unter Linux und der Datenbank MySQL installiert. Eine Installationskombination, die im ERP-Markt immer noch einmalig, hoch performant, stabil und zudem günstig ist.

Nach neun Monaten Implementierung ging Jean Müller pünktlich mit der ersten Ausbaustufe zum vereinbarten Termin produktiv.





**Industrial Application Software GmbH**

**Fon** + 49 (0) 721 964 16 - 0

**Fax** + 49 (0) 721 964 16 - 40

[www.canias.de](http://www.canias.de)

[vertrieb@iascon.de](mailto:vertrieb@iascon.de)

Alle Rechte sowie Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten.  
CANIAS ist ein eingetragenes Warenzeichen von IAS Software and  
Development Ltd. Alle anderen Produktnamen sind Warenzeichen oder  
eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Markeninhaber.  
© 2009 Industrial Application Software GmbH